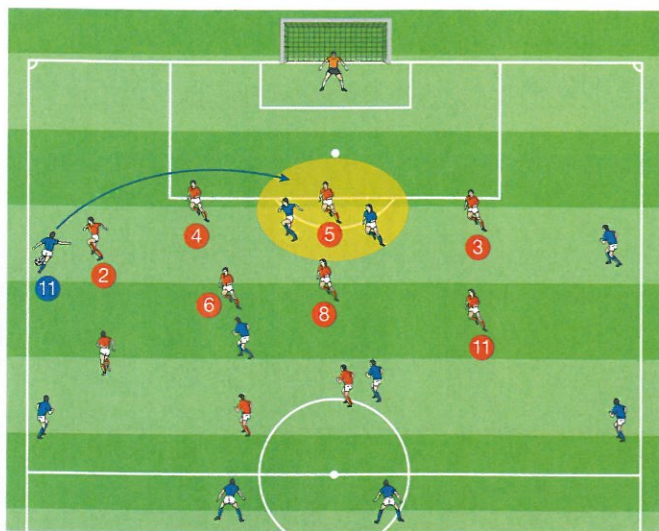
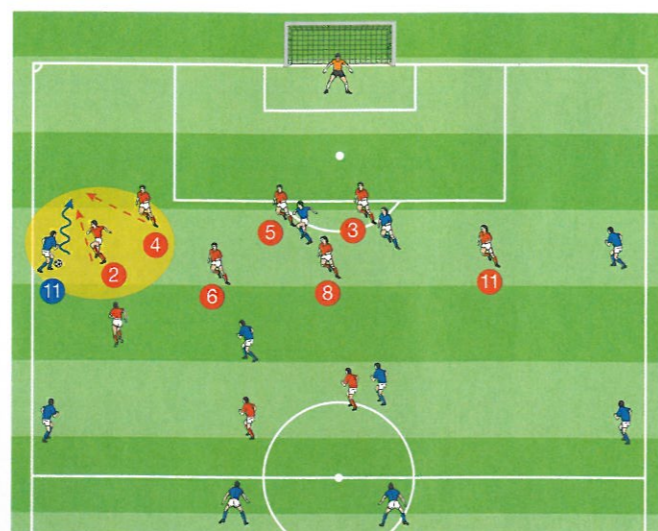


Durchschieben der Innenverteidiger



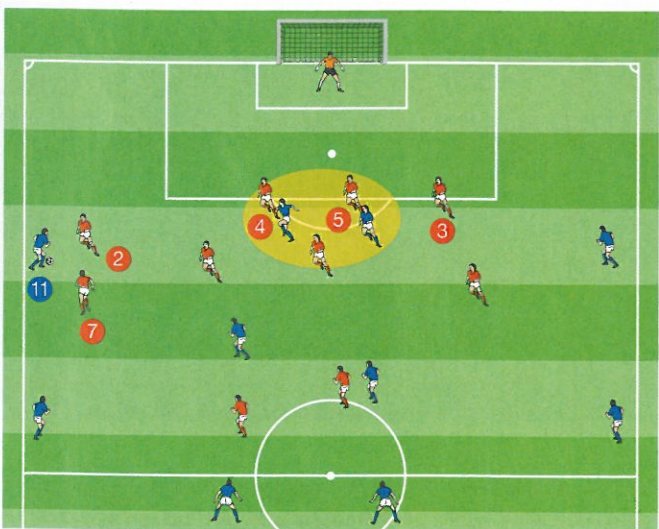
Fehlerbild: Identische Abstände

- In dieser Spielsituation konnte sich der äußere Mittelfeldspieler 11 am Flügel aufdrehen. Der ballnahe Außenverteidiger 2 ist herausgerückt, um 11 zu stellen. 4, 5 und 3 haben ballorientiert verschoben.
- Das Problem: Der ballnahe Innenverteidiger 4 steht aufgrund der '10-Meter-Philosophie' im Halbraum. Aus dieser Position trägt er weder zu einer Überzahl im Zentrum bei noch kann er am Flügel doppeln. 2 spielt 1 gegen 1 am Flügel, 5 steht 2 Angreifern gegenüber.



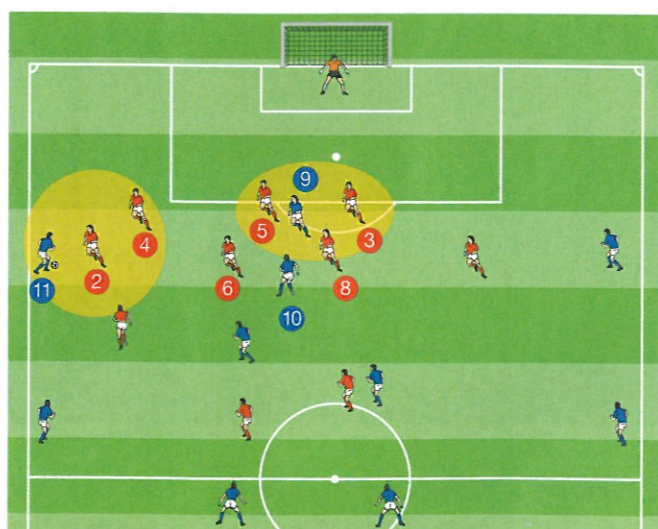
Lösung I: Durchschieben zum Doppeln

- Schiebt der Innenverteidiger weit durch, kann er bei einem Durchbruch am Flügel eingreifen und den Ball ablaufen: 2 lenkt 11 nach außen, 4 kommt aus einer tieferen Position hinzu.
- Der ballferne Außenverteidiger 3 rückt zur Mitte ein, unterstützt 5 und gleicht die Unterzahl aus. Der ballferne Mittelfeldspieler 11 sichert gegen Spielverlagerungen. Beide Sechser rücken nah an die Kette.
- Nachteil: Gleichzahl im Zentrum, gegebenenfalls trifft ein kleiner Außenverteidiger auf einen groß gewachsenen Stürmer.



Lösung II: Das Zentrum verstärken

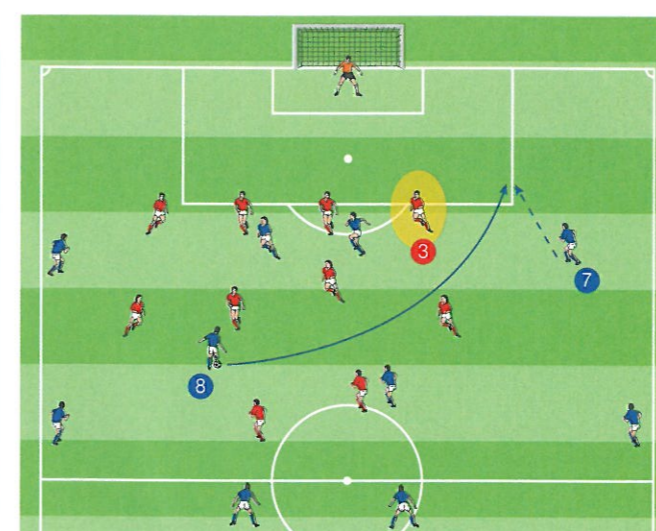
- Soll gegen 2 zentrale Angreifer das Zentrum verstärkt und eine Überzahl hergestellt werden, bleibt 4 innen.
- 2 lenkt 11 nach außen. 7 kommt hinzu und versucht, den Angreifer zu doppeln.
- Beide Innenverteidiger decken leicht zum Tor hin abgesetzt, um den Raum zu kontrollieren und bei einer flachen Hereingabe bzw. einer Flanke vor dem Angreifer an den Ball zu kommen.
- Nachteil: Der äußere Mittelfeldspieler 7 ist in keiner optimalen Position zum Doppeln, da er 11 hinterherlaufen muss.



Hinweis: Gegner im 4-2-3-1

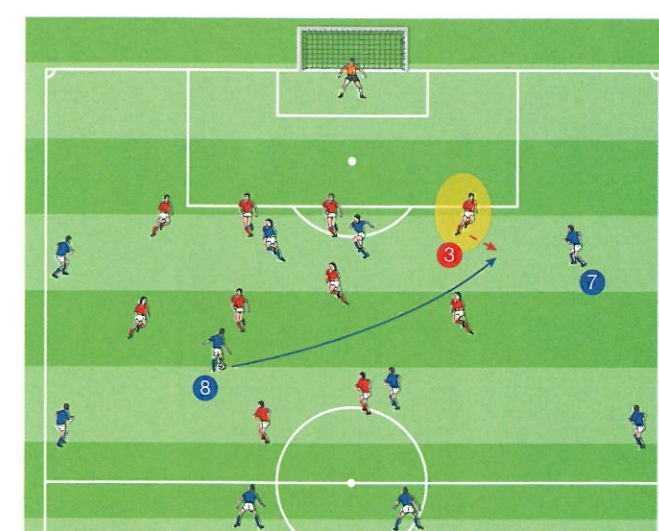
- Trifft Rot auf einen Gegner mit nur einem zentralen Angreifer, kann der ballnahe Innenverteidiger zum Doppeln durchschieben, ohne dass es im Zentrum zu einer Unterzahl kommt.
- 2 lenkt 11 nach außen, 4 sichert diagonal dahinter. 5 deckt 9, 3 rückt zur Mitte ein.
- Wichtig ist, dass beide Sechser an die Kette heranschieben und den gegnerischen 10 kontrollieren.
- Grundsätzlich kann je nach Trainerphilosophie auf das Durchschieben verzichtet und das Zentrum verstärkt werden.

Einrücken des Außenverteidigers



Fehlerbild: Identische Abstände

- Das konsequente Verengen der Aktions- und Angriffsräume des Gegners durch ein kompaktes Verschieben zum Ball ist ein wichtiges mannschaftstaktisches Prinzip. Befindet sich der Ball im Halbraum oder am Flügel, ist es daher taktisch notwendig, dass die ballfernen Spieler zur Mitte einrücken.
- Das Problem: Aufgrund der '10-Meter-Philosophie' rücken insbesondere die Außenverteidiger häufig so weit ins Zentrum ein, dass sie mit einem Flugball überspielt werden können. Hier spielt 8 einen Flugball zu 7. 3 kann den Ball nicht abfangen.

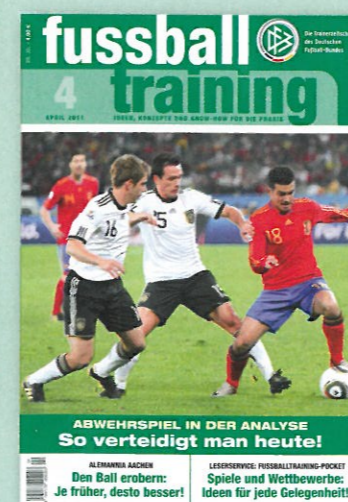


Korrektur: Abstände anpassen

- Der ballferne Außenverteidiger sollte stets nur so weit zur Mitte einrücken, dass er mit einem diagonalen Flugball in den Lauf des äußeren Mittelfeldspielers nicht überspielt werden kann.
- Seine genaue Position variiert dabei je nach Position des Balles, Position des gegnerischen Außenspieler und Höhe der Viererkette. Hier agiert der ballferne Außenverteidiger 3 im Vergleich zum Fehlerbild links nicht ganz so weit eingerückt, hat Ball und Gegenspieler im Blick und kann das Zuspiel abfangen. Die Abstände in der Viererkette sind also unregelmäßig!



Neuabo + Geschenk!



Werden Sie selbst Neuabonnent oder gewinnen Sie für **fussballtraining** neue Leser: Als Begrüßungsgeschenk bzw. als Dankeschön für die Vermittlung eines Neuabonnenten erhalten Sie einen Gutschein für den Philippka-Shop. Der Bezugspreis für ein ft-Abonnement beträgt € 46,20 (Ausland € 49,80) frei Haus pro Jahr.



20€-GUTSCHEIN



WWW.PHILIPPKA.DE

Liebe Interessenten: Am übersichtlichsten präsentieren wir Ihnen die verschiedenen Abonnementformen im Internet. Dort können Sie dann gleich online bestellen: www.philippka.de → Medien → Trainerzeitschriften → fussballtraining.

Oder melden Sie sich direkt bei uns:



02 51/23 00 5-16



abo@philippka.de



02 51/23 00 5-99



Philippka-Sportverlag,
Rektoratsweg 36, 48159 Münster